



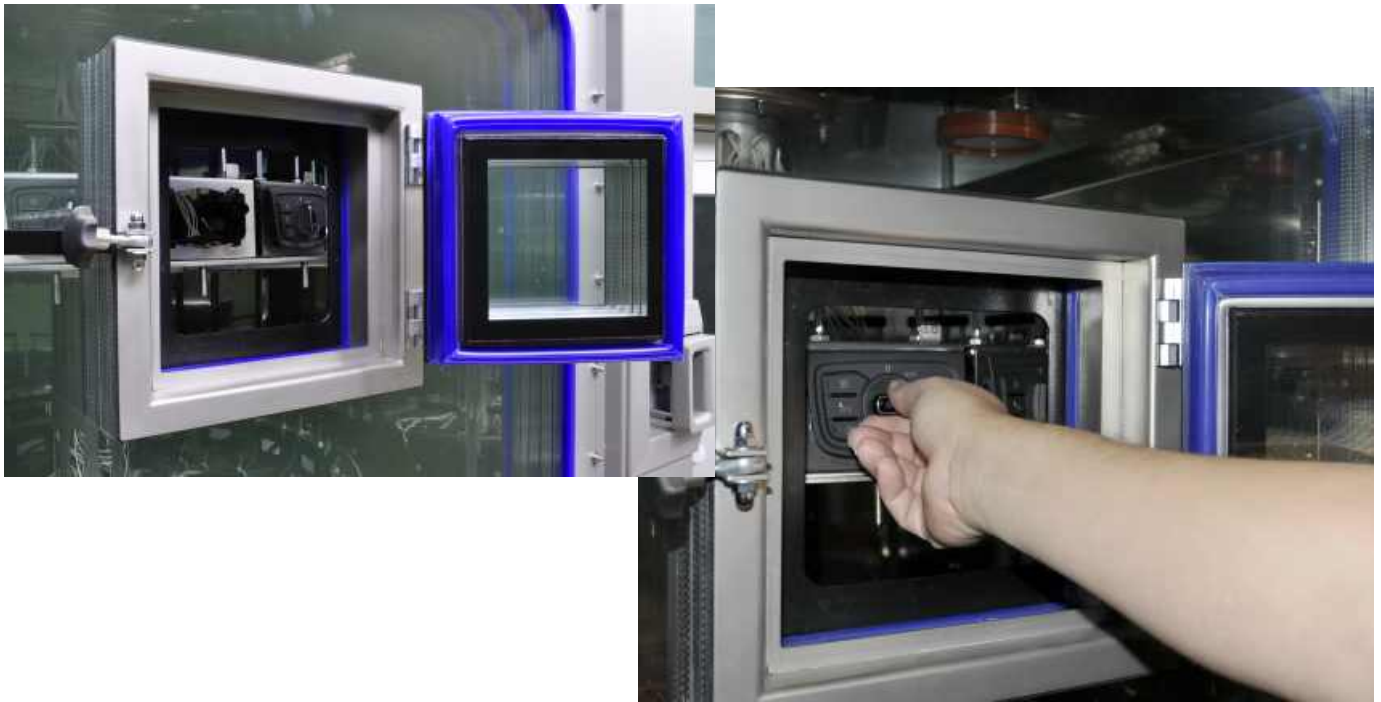
**Aktiv-Screening von elektronischen Baugruppen, hier Lichtdrehaltern**

**Aufgabenstellung**

Bestückung mit anschließender Prüfung:

Elektronische Baugruppen sollen bei einer Temperatur von  $-40\text{ °C}$  bis  $+80\text{ °C}$  mehrfach geprüft werden.



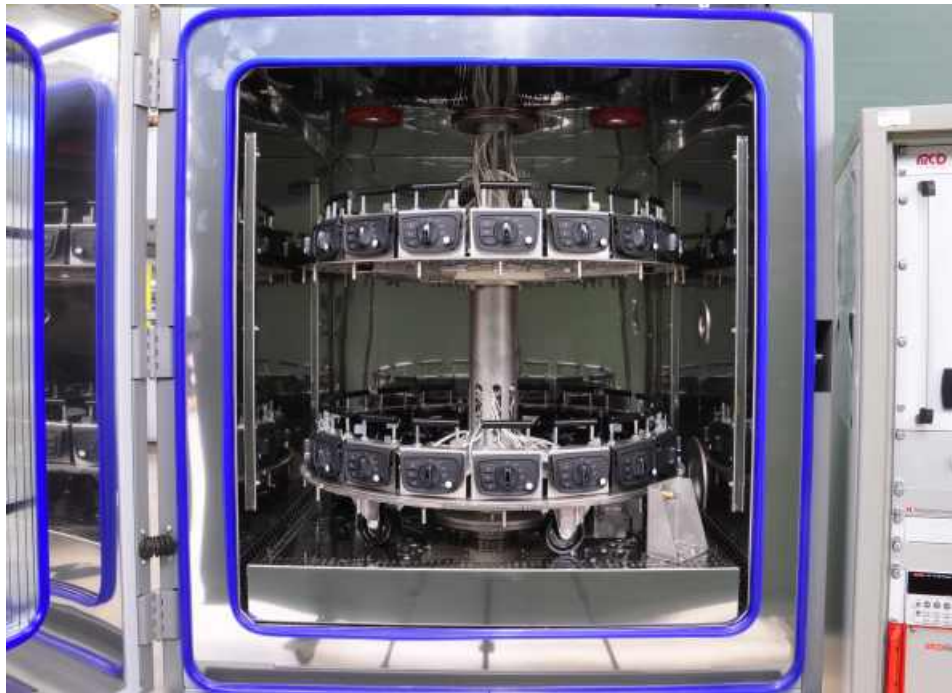


### Ablaufbeschreibung

- Die Bedienteile werden nach erfolgter i.O.-Funktionsprüfung im Temperaturschrank geprüft
- 36 Lichtdrehshalter pro Schrank und Bestückung
- Temperatur (-40°C bis +70°C) mit temporärer Strom- und Spannungsüberwachung der Prüflinge nach Erreichen der -40°C / +70°C. Der Ruhestrom wird vor einem Temperaturwechsel zeitgleich über alle Prüflinge geprüft.
- Die Prüflinge werden sequenziell über LIN aktiviert und geprüft. Bei Temperaturänderung und nach Prüfung werden die Lichtdrehshalter selbstständig in den Ruhemodus wechseln.
- Die dreimalige Tasten- und Drehstellerbetätigung erfolgt manuell durch Öffnung der Klimakammer. Hierzu werden in die Tür des Klimaschranks 2 verschließbare Durchgriffsöffnungen eingebracht.
- Die Tasten werden direkt manuell betätigt. Während des gesamten manuellen Prüfablaufs werden vom Bediener Schutzhandschuhe getragen, wodurch sich eine Beeinflussung der haptischen Rückmeldung ergibt.
- Visuelle Überprüfung der Beleuchtung
- Nach erfolgter Gut-Prüfung im Screening-Schrank erfolgt eine entsprechende Kennzeichnung im Flash Speicher.



**Temperaturprüfschrank** **GNR 14758-3**



**Aufbau**

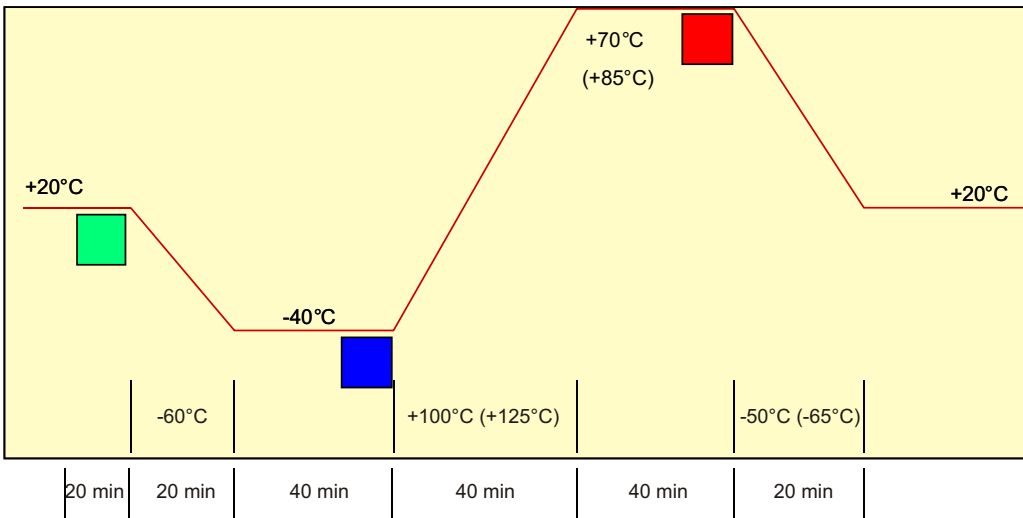
- Tür mit Panoramafenster 570 x 710 mm (B x H) und Durchgriffsöffnungen 125 mm
- Bedienteil mit Farb LCD-Anzeige in der Frontseite
- Touch-Panel mit einfacher Bedienung durch Menü-Führung
- Fehleranzeige im Klartext
- Türe abschließbar; Einhandbedienung mit integrierter Sicherheitsfunktion vor unbeabsichtigtem Schließen
- Feste Tasten für elementare Anlagenfunktionen wie Start/Stop, Festwert-/Programmbetrieb, Pause, Licht usw.
- wartungsfreies kapazitives Feuchtemesssystem
- Füllstandsanzeige des Vorratsbehälters im Display mit Warnmeldung
- potentialfreier Kontakt für Störmeldung
- RS 232 – Schnittstelle
- 2 Digital-Out, potentialfrei, zur bauseitigen Prüfgutansteuerung
- einstellbarer Software-Temperaturbegrenzer min. und max.
- 1 Edelstahl-Einlegerost, höhenverstellbar
- 1 Rohrdurchführung 125 mm rechts
- Prüfraumbeleuchtung über das Bedienteil geschaltet
- geräuscharme Kältemaschine mit getrockneter Druckluft-Überlagerung
- Erfüllung internationaler Normen

MANUELL    AUTOMATION

## Sonderprüfgeräte

### Temperaturprüfschrank

GNR 14758-4



Prüfvariante 1:

Testzeitraum von 10 min

■ in Raumtemperatur

■ in Tieftemperatur

■ in Hochtemperatur

Prüfvariante 2: —

Kontinuierliche Prüfung über gesamten Temperaturzyklus

- Temperaturänderungsgeschwindigkeit: 5 K/min
- Raumtemperatur: + 20°C
- Tieftemperatur: - 40°C untere Betriebstemperatur
- Hochtemperatur: + 70°C obere Betriebstemperatur  
+ 85°C Nachlauftemperatur
- Testdauer ca. 180 min.

